

# Antrag

## öffentlich

Gremium	geplant für Sitzung am	Beschluss		Abstimmung		
		Lt. Vor-schlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	09.03.2021					
Regionsausschuss	16.03.2021					

**Aufnahme des Tagesordnungspunktes "Einsatz der Angelvereine in den Bereichen Renaturierungs-, Gewässer- und Artenschutzvorhaben, Gewässerpflege und Reinigung sowie bei der Fischereiaufsicht - Engagement und aktuelle Probleme in der Region Hannover" in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz der Region Hannover am 11.05.2021**

**Antrag der FDP-Fraktion vom 25. Februar 2021**

### Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe:

- 1.) Im Rahmen der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz der Region Hannover am 11.05.2021 wird folgender Tagesordnungspunkt aufgenommen:

„Einsatz der Angelvereine in den Bereichen Renaturierungs-, Gewässer- und Artenschutzvorhaben, Gewässerpflege und Reinigung sowie bei der Fischereiaufsicht - Engagement und aktuelle Probleme in der Region Hannover“

- 2.) Zu diesem Tagesordnungspunkt werden der Vizepräsident des Anglerverbands Niedersachsen und Vorsitzender des Fischereivereins Hannover e. V. Herr Heinz Pyka und der Vorsitzende des Angel-Sport-Vereins Luthe e. V. Herr Jan Schiffers als Anzuhörende eingeladen.
-

**Sachverhalt:**

In der Region Hannover sind aktuell rd. 20.000 Anglerinnen und Angler in 35 Vereinen organisiert, darunter rd. 2.000 Jugendliche. Die Tätigkeit der Angler beschränkt sich nicht auf das bloße Angeln von Fischen, sondern sie leisten auch einen wesentlichen Beitrag zum Naturschutz und zum Artenerhalt. Dieses Engagement ist in der Öffentlichkeit bisher noch eher unbekannt. Daher ist es von hoher Bedeutung, dass einer Vertretung der Angelvereine die Möglichkeit eröffnet wird, das vielfältige Engagement der Angler im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz der Region Hannover vorzustellen und zu erläutern.

Aktuell werden Einschränkungen für die Angler im Bereich der Leine durch die in der Regionsversammlung am 06.10.2021 mehrheitlich beschlossene „Verordnung über das Naturschutzgebiet „Leineaue zwischen Hannover und Ruthe“ (NSG-HA 239) auf der Grundlage der Beschlussvorlage Nr. 3578 (IV) sowie durch die Ausweisung eines neuen FFH-Gebietes „Untere Leine“ diskutiert. Diese möglichen Einschränkungen haben erhebliche Auswirkungen auf die Anglervereine in der Region Hannover, die diesen Abschnitt der Leine ebenfalls nutzen und pflegen. Hierüber sollten die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz der Region Hannover zeitnah und in Hinsicht auf die noch ausstehenden Beschlussfassungen über Schutzgebietsverfahren zur Umsetzung der rechtlichen Sicherung der Natura-2000-Gebiete auf Basis des Schutzgebietskonzeptes für die nördliche Leineaue (FFH-Gebiet 90) informiert werden.

**Finanz. . / personelle Auswirkungen:**

Aus der Drucksache ergeben sich finanzwirtschaftliche Auswirkungen (Erträge, Aufwendungen, Investitionskosten) unmittelbar auf den Haushalt der Region Hannover:			
<b>Ja:</b>		<b>Nein:</b>	
<b>Produktnummer:</b>		<b>Investitionsnummer:</b>	

Aus der Drucksache ergeben sich dauerhafte Auswirkungen auf Personal- und Sachaufwendungen im Haushalt der Region Hannover: (Dauerhafte Auswirkungen sind personelle Verstetigungen ab einem Jahr.)			
<b>Ja:</b>		<b>Nein:</b>	

	Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
--	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

<b>Ergebnishaushalt:</b>				
Veranschlagte Erträge				
Mehr-/ Minderbetrag bei Erträgen				
Veranschlagte Aufwendungen				
Mehr-/ Minderbetrag bei Aufwendungen				
<b>Investitionen:</b>				
Veranschlagte Einzahlungen				
Mehr-/ Minderbetrag bei Einzahlungen				
Veranschlagte Auszahlungen				
Mehr-/ Minderbetrag bei Auszahlungen				

**Anlage(n):**